ebensmittel retten

zum Spartarif

Dank einer praktischen Website und

App ist es möglich, tages-

aktuell zu erfahren, welche Läden

in unmittelbarer Nähe unver-

kaufte oder zu viel produzierte Lebens-

mittel zu vergünstigten Preisen

verkaufen. Auch mehrere liechten-

steinische Läden sind darauf

zu finden! → www.toogoodtogo.ch

pro Person / Jahr:

Für Fair Trade, solidarisches Handeln sowie ein nachhaltiges Konsumverhalten – auch in Sachen Food Waste und Ernährungsfragen – setzt sich der liechtensteinische Verein Tellerrand mit seinen aktuell 90 Mitglieder:innen in verschiedenen Projekten und Initiativen ein. → www.tellerrand.li



Vom Kühlschrank zum Kehricht

> Food Waste sorgt für globales Bauchweh. Dabei wäre die Verschwendung von Nahrungsmitteln, Rohstoffen und Energie durchaus vermeidbar. Von den negativen Auswirkungen auf Klima, Ressourcen und ökologischen Fussabdruck ganz zu schweigen. – Hier ein Mix aus schockierenden Zahlen\* aber auch beispielhaften Initiativen und Projekten zum Thema.

Klimaeffekt der vermeidbaren smittelverluste pro Person/Jahi fast 500 kg CO2

## Tischlein deck dich!

Der Verein «Tischlein deck dich» hat schweizweit bereits 1000 Unternehmen aus der Lebensmittelbranche, die einwandfreie, aber nicht mehr für den Handel verwendbare Lebensmittel spenden. Der Verein gibt diese dann über aktuell rund 150 landesweite Abgabestellen an Menschen mit finanziellen Schwierigkeiten ab: einmal wöchentlich für einen Symbolfranken pro «Einkauf». Auch in Liechtenstein gibt es eine solche Abgabestelle, die jeden Dienstag ab 17 Uhr geöffnet ist. → www.tischlein.ch

Adresse: Evangelische Kirche Liechtenstein, Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, 9490 Vaduz. Kundenkarten, die für den Bezug berechtigen, sind über die Sozialfachstellen erhältlich.

Kosten der vermeidbaren Lebensmittelabfälle allein in Schweizer Haushalten pro Jahr:

pro Person/Jahr fast CHF 620.

über CHF 5 Milliarden. Das entspricht

Vermeidbare Lebensmittelverluste pro Jahr über die komplette Schweizer Lebensmittelkette verteilt: 2800000 t Die Gesamtmenge verteilt sich dabei auf folgende Bereiche:

35% Verarbeitung

thält Tipps und Tricks gegen den täglichen Food Waste-Wal

X ACHTUNG: Bitte ausschneiden! Diese Seite

28% Haushalte 20%

10% Gross-& Gastronomie Detailhandel

Gemeinsames Kochen

Das Aktionsfeld des 2015 in Liechtenstein gegründeten Vereins Essenziell erstreckt sich unter anderem auf die Bereiche Lebensmittelgewinnung und deren Verteilung, Einsatz und Bewahrung. So hat der Verein etwa das KochKollektiv ins Leben gerufen: eine Art mobile Mitmach-Küche, die das Zubereiten von Lebensmitteln zu einem gemeinsamen, bewussten Erlebnis machen soll. → www.kollektiv.kitchen

Reste-Essen leicht gemacht

Diese Website und App bietet eine schnelle und einfache Rezeptsuche für genau jene Zutaten, die sich gerade zu Hause im Kühlschrank oder in der Vorratskammer befinden oder von der letzten Zubereitung übrig geblieben sind. Frei nach dem Motto: Lieber verkochen statt wegwerfen! → www.restegourmet.de

Ein junger, von der Stiftung Lebenswertes Liechtenstein unterstützter Verein in Liechtenstein hat sich die Wertschätzung von Lebensmitteln auf seine Fahnen geschrieben. Neben einem umfassenden Bildungsprogramm für Kinder und Jugendliche im Rahmen einer GemüseAckerdemie organisiert der Verein auch regelmässig Nachernten, in denen hauptsächlich Gemüse gesammelt und mit nach Hause genommen werden kann, das ansonsten ungenutzt auf den Feldern zurückbleiben würde. → www.ackerschaft.li

Lebenswertes Liechtenstein

Die gemeinnützige Stiftung Lebenswertes Liechtenstein geht auf eine Initiative von Privatpersonen, Unternehmen und Stiftungen zurück, die zum einen eng mit Liechtenstein verwurzelt und verbunden sind, zum anderen aber auch über die Landesgrenzen hinaus wertvolle Impulse für eine lebenswerte Zukunft setzen wollen.

Diese einmal monatlich erscheinende Sonderseite soll dazu – basierend auf den 4 Fokusthemen der Stiftung Ernährung & Landwirtschaft, Energie & Ressourcen, Mobilität und Sozialer Zusammenhalt – kreative Denkanstösse, mutige Anregungen, wertvolle Informationen sowie persönliche Einblicke bieten.

«Ein lebenswertes Liechtenstein bedeutet für mich, ... ein Land, in dem wir als Gesellschaft gemeinsam auf eine Zukunft hinarbeiten, auf die wir uns alle freuen können.» Toni Büchel, Schaan

Und was macht Liechtenstein für Sie lebenswert? Schreiben Sie es uns unter mein@lebenswertesliechtenstein.li. Wird Ihre persönliche Wortspende (mit Vor- und Nachnamen sowie Wohnort) auf dieser Seite veröffentlicht, erhalten Sie von uns als Dank ein kleines, selbstverständlich aus Liechtenstein stammendes Geschenk zugesandt.

stammen die folgenden, zumindest vergleich-I) beauftragten Bericht: C. Beretta & S. Hellweg (2019): ssbericht, Oktober 2019. ETH Zürich nstein liegen aktuell leider nicht vor. Bundesamtes für Aussagekräftige und umfassende Daten für Li baren Zahlen und Fakten aus einem im Auftra Lebensmittelverluste in der Schweiz: Mengen